



Basi Turn-Poscht

Organ der Bassersdorfer Turnerfamilie



**AM GRINDEL
FÜHRT KEIN
WEG VORBEI!**

**365 TAGE
GEÖFFNET**

TENNIS

RESTAURANT

SQUASH

**DER TREFFPUNKT
IM SPORTZENTRUM**

MINIGOLF

**TÄGLICH GEÖFFNET
044 836 78 78**

**JETZT SIND
SIE AM BALL
8303 BASSERSDORF!
[WWW.GRINDEL-
SPORT.CH](http://WWW.GRINDEL-SPORT.CH)**



Basi Turn-Poscht

Organ der Bassersdorfer Turnerfamilie

Jahrgang	Januar	Ausgaben	Auflage
50.	Nr. 3 / 15	5 x jährl.	500 Ex.

I M P R E S S U M

Redaktion Monika Sprenger, Innere Auenstr. 16,
8303 Bassersdorf Tel. 044 836 87 68
Email: monika.sprenger@gmx.ch
Patricia Eisenhut, Bahnhofstrasse 2,
8303 Bassersdorf,
Email: pat.eisenhut@bluewin.ch
Werner Vogel, Brunnenstrasse 18,
8303 Bassersdorf, Tel. 044 836 70 51
Email: werner.vogel@gmx.net

Inserate Marlies Kugler, Steinligstrasse 12,
8303 Bassersdorf Tel. 044 836 72 96
Email: wos@gmx.ch

Finanzen Yvonne Senti, Bahnhofstrasse 27,
8303 Bassersdorf Tel. 076 421 64 52
Email: yvonne.senti@bluewin.ch

Versand Max Lienhart, Brunnenstrasse 11,
8303 Bassersdorf Tel. 044 836 58 31
Email: lienhart-racine@bluewin.ch

Mutationen Monika Sprenger, Innere Auenstr. 16,
8303 Bassersdorf Tel. 044 836 87 68
Email: monika.sprenger@gmx.ch

E d i t o r i a l

**Liebe Leserinnen
Liebe Leser**

**Hier erfahren Sie alles über die
Vorbereitungszeit sowie die absol-
vierten Wettkämpfe der Aktivriege.**

**Die Geräteriege sowie die Mädchen-
und Jugendriege lieferten gute Er-
gebnisse an ihren Wettkämpfen ab.**

**Die Frauenriege begab sich auf ih-
ren Geldsäcklausflug.**

**Lesen Sie hier, wie die Männerriege
am Turnertag und am OL abschnitt
und wohin der Auffahrtsmarsch
führte.**

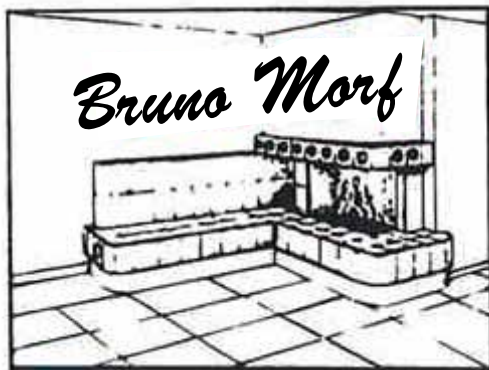
**Die Veteranen berichten über ihre
Jahresversammlung.**

**Wir wünschen viel Spass bei der
Lektüre.**

Die Basi Turn-Poscht-Redaktion

**Redaktionsschluss 4/2015
19. August 2015**

Herstellung: CITIPRINT KLOTEN
Tel. 044 814 36 36 • www.citiprint.ch



**KERAMISCHE
PLATTENBELÄGE
CHEMINÉE-BAU
SCHWEDENÖFEN**

Bruno Morf

Im Schöngengrund 1 · 8303 Bassersdorf

Tel. 044 837 07 41 · Fax 044 837 09 31



Reden Sie mit uns über Ihr Eigenheim.

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank Oberembrach-Bassersdorf

8303 Bassersdorf

8425 Oberembrach

8307 Effretikon

8304 Wallisellen

Tel. 044 888 66 55

AKTIVRIEGE

Trainingstage vom 15. März 2015 und 9. Mai 2015

Zwei intensive Trainingstage

Auch für dieses Jahr wurde an einer Riegenversammlung entschieden, zwei separate Trainingstage durchzuführen. Wieder fand der erste an einem Sonntag auf der Munot-Anlage in Schaffhausen statt. Der zweite dann ein paar Wochen später im und ums Mösli in Basserdorf mit anschliessendem gemeinsamen Abendessen in Winterthur.

Das Training:

Die einzelnen Trainingseinheiten wurden von unseren hochgeschätzten Leitern gut vorbereitet und mit dem nötigen Feingefühl durchgeführt. Dafür gebührt ihnen dann auch schon der erste Dank. Ohne sie wären unsere sportlichen Leistungen wohl nicht auf dem jetzigen Niveau. Danke für eure Geduld und Ausdauer sowie für die investierte Zeit und Nerven! Wir konnten uns durch das intensive Feilen an den einzelnen Herausforderungen in vielen Punkten deutlich verbessern, was uns auf die kommende Wettkampfsaison bestens vorbereitet. Und trotz intensiven und ermüdenden Stunden auf dem Platz und in der Halle mussten wir keinerlei Verletzungen beklagen. Muskelkater und kleinere blaue Flecke allerdings schon...

Das Kulinarische:

In Schaffhausen wurden wir wieder im Restaurant Emmersberg verpflegt. Und wo letztes Jahr noch fleissig umgebaut wurde, steht jetzt ein fertiges Restaurant, welches uns mit dem nötigsten versorgte, was es für einen erfolgreichen Trainingstag benötigt:

Spaghetti. Als Zmittag am Trainingstag in Basserdorf wurden uns wieder Spaghetti serviert, diesmal im Restaurant Storchen. Und auch die gaben uns wieder die nötige Energie für den Nachmittag. Das kulinarische Highlight war aber zweifelsohne wieder das gemeinsame Nachtessen in der Pizzeria La Pergola in Winterthur. Da kann man sich so richtig den Bauch voll schlagen. Erstens, weil man nach einem harten Trainingstag halt einfach Hunger hat und zweitens aber auch, weil man es sich redlich verdient hat. Auf der Karte stehen dann auch sehr viele Leckereien, die gar nicht so pizzeria-typisch sind. So ist jeder zu seinem Festmahl gekommen.

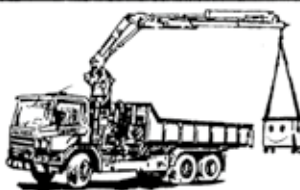
Das Drumherum:

Wir als Turner haben an den beiden Trainingstagen einfach teilgenommen und mitgemacht. Im Hintergrund ist aber noch einiges mehr abgelaufen. Da wurden zuerst einmal Tages- und Einsatzpläne besprochen und erstellt. Da wurden Getränke, Früchte und sonstige Verpflegung herbeigeschafft. Es wurde das für das Training nötige Material organisiert und bereitgestellt. Und das alles, ohne dass wir Turner davon viel mitbekommen hätten. Hier geht also ein sehr grosser Dank an unsere Oberturnerin Helen für die super Organisation. Aber auch den anderen Helfern sei hier der Dank ausgesprochen. Auch ihr habt euren Teil zu unserem Erfolg beigetragen.

Patrik Spiess

LIENHART TRANSPORTE

- Kran- und Greiferarbeiten
- Kehrlicht / Wertstoffe
- Entsorgungen
- Container-Service
- Cheminéeholz-Verkauf



Birchwilerstrasse 44
8303 Bassersdorf

Telefon 044/837 16 44
Telefax 044/837 16 55

www.lienhart-transporte.ch



**elektro
neuhaus**

Elektroanlagen • Telecom • EDV • Beratung und Ausführung

Elektro Neuhaus AG · Poststrasse 2 · 8303 Bassersdorf
Telefon 044 836 48 49 · Telefax 044 836 48 06
Web: www.neuhaus-ag.ch · E-Mail: info@neuhaus-ag.ch

CHURRASCARIA
BRASILIANISCHE ESSKULTUR IM FREIHOF BASSERSDORF



Winterthurerstrasse 21
CH-8303 Bassersdorf
Tel: +41 (0)44 836 84 84
www.freihofbassersdorf.ch



• NEUANLAGEN

• GARTENPFLEGE

• BAUMSCHULEN

Chrüzacherstrasse 2
8303 Bassersdorf
Telefon 044 836 93 93

Eine bronzene und eine lederne Medaille

Zum 25. Mal wurde der Osterhasencup in der Sportanlage Sihlhölzli durchgeführt. Aufgrund dieses Jubiläums waren alle 240 Startplätze vergeben. Xeno Bösch, Roman Loser, Daniel Kübli, Mirjam Schatzmann und Elena Disch sicherten sich ebenfalls einen der begehrten Startplätze. Dadurch dass so viele Leichtathleten am Start waren wichen auch die Start-



zeiten von den gewohnten ab. Xeno und Roman starteten um 12.00 Uhr. Sie begannen mit dem 50 Meter Sprint, danach gingen sie vom Weitsprung zum Kugelstossen und als Abschluss zum Hochsprung. Insgesamt waren sie mit dem Wettkampf zufrieden. Sie meinten jedoch,

dass sie sich perfekt ergänzen würden: Roman war im Sprint und beim Hochsprung sehr gut, Xeno dafür beim Weitsprung und beim Kugelstossen. Die Rangverkündigung fand erst um 15.00 Uhr statt. Nervös warteten sie auf das Ergebnis. Dann die Enttäuschung: Beide verpassten das Podest nur sehr knapp. Von den 22 U16 Leichtathleten wurde Roman 4. und Xeno 6. Trotzdem konnten sie sich danach etwas freuen. Denn diese Resultate lassen sich wirklich sehen! Herzlichen Glückwunsch!

Erst um 16.00 Uhr begann dann der Wettkampf der „Älteren“. Lange Wartezeiten machten sich aufgrund der vielen Teilnehmer bemerkbar. Trotzdem herrschte in der Halle eine angenehme Atmosphäre. Dies natürlich auch dank dem kleinen aber feinen Fanclub des Turnverein Bassersdorf! ;-) Motiviert begannen die drei Bassersdorfer den Wettkampf mit dem Sprint. Danach folgten Kugelstossen, Weit- und Hochsprung. Die Konkurrenz war stark. Munter beendeten aber alle den Wettkampf. Mit einer einstündigen Verspätung startete die Rangverkündigung. Da niemand Hoffnung auf einen Podestplatz hatte, verliessen alle die Anlage früher. E-Leena ;-) dürfte es aber sicher etwas gefuht haben. Sie hätte bei den U20 Teilnehmerinnen auf das Treppchen dürfen. Von acht Leichtathletinnen wurde sie Dritte! Herzliche Gratulation dazu! Schade, dass wir jetzt kein Podest-Foto haben... Auch Daniel Kübli kann trotz starker Konkurrenz auf einen erfolgreichen Wettkampfstart zurückblicken. Von 32



Bäckerei-Konditorei
Bosshart
Bassersdorf

Versuchen Sie
unsere legendären
Nussgipfel

Dorfstrasse 1
8303 Bassersdorf
Tel. 044 836 55 28
Fax 044 836 56 49
bbbruetten@bluewin.ch



VINI D'ITALIA

WINTERTHURERSTRASSE 17
8303 BASSERSDORF
TELEFON 043 266 10 00
WWW.ARCHETTI.CH

Dorfmetzg
☆☆☆
Steinmann AG
Bassersdorf
044/836 51 46



Besuchen Sie uns, wir bedienen Sie gerne.
Ihr Dorfmetzgteam, vor dem Kreisel in Bassersdorf.

**Schweizer Fleisch
von Ihrem Metzgermeister**



mit Fleisch aus der Region
hausteigene Wursterei
originelle Geschenke
Party-Service für Ihre Feste

wurde er super 9ter! Bei Mirjam war die Konkurrenz leider etwas zu stark, aber der Schoggihaas ist (oder inzwischen: war ;-)) trotzdem stolz auf sie! ☺ Ich finde, es war ein gelungener Start in die Saison und

wünsche viel Glück für die weiteren Wettkämpfe! Nochmals Bravo an alle! ☺

Laura Steinmann

Standortbestimmung in Fehrltorf vom 11. April 2015

Ehrliches und motivierendes Feedback

Am 11. April war es wieder so weit. Die Standortbestimmung in Fehrltorf schätzen wir als ersten kleinen Testdurchlauf, der uns fit für die kommende Saison machen soll. Dieses Jahr waren wir besonders nervös und gespannt auf das Feedback. Wir turnten nicht nur mit unseren Neuzugängerinnen Elena, Rahel, Anna und Alina in einer neuen Formation, sondern studierten auch ein komplett neues Programm ein. Am Abend zuvor wurden noch letzte Änderungen vorgenommen und am Einmarsch geschliffen.

Pünktlich eröffneten Sandy und Vogt das Spektakel. Angefeuert von treuen Fans und lauten Rufen lieferten die beiden eine atemberaubende Show ab. Die Nervosität suchte man in ihren Gesichtern vergebens, bei der Engagement-Note machte sich das bezahlt.

Nach einer kurzen Verschnaufpause und einer erneuten Aufwärmphase wurden die Frisuren nochmals gerichtet, die letzten Tops mit Spray befestigt und der Schlachtruf „Miergäbedvollgas“ dröhnte

durch die Halle. Jetzt waren wir bereit. Der neue Einmarsch klappte bereits einwandfrei. Auch die Hebefiguren waren synchroner als auch schon und der Line Dance kam pffiffig rüber. Der erste Durchlauf gelang mit einigen Patzern im Großen und Ganzen gut. Angefeuert von unseren Fans marschierten wir ein zweites Mal auf das Feld. Der „Bipp“ ertönte und Patricia und Corinne wurden in die Luft gestemmt, während die anderen kräftig stützten oder Partnerteile zu zweit ausübten. Das Feedback der Kampfrichterin war ehrlich und motivierend. An einigen Stellen mangelt es noch an Sicherheit und unsere Lieblingsschritte („High Impact“) benötigen noch ein bisschen mehr Schliff, was wir sicher noch hinkriegen werden. Das erste Feedback und unser erster Auftritt der Saison ist somit geglückt. Auf diesen Erfolg folgten feine Mini Muffins, von Vicky gebacken, und das traditionelle Fotoshooting. Dieses Mal sehr innovativ – eine mächtige Rutschpartie!

Alexandra Hartmeier



Viel Edelmetall für die Leichtathleten

In meiner Turnerkarriere habe ich nun bereits die zwanzigste Leichtathletik Einkampf- und Staffelmeisterschaft miterlebt. Doch so erfolgreich wie dieses Jahr waren wir bei weitem noch nie! Aber alles der Reihe nach...

Wer sich für die Leichtathletik interessiert, weiss schon lange im Voraus, wie er den arbeitsfreien Tag an Auffahrt verbringt. So reisten 14 Athleten, drei Kampfrichter und eine Handvoll Fans bei trockenem Wetter und angenehmen Temperaturen nach Regensdorf. Dort galt es für die Bassersdorfer, 40 Einzelwettkämpfe und zwei Staffelläufe zu bestreiten.

Um acht Uhr fiel der erste Startschuss zu den Sprintwettbewerben. Parallel dazu wurden auch schon die ersten rostigen Metallkugeln durch die Luft katapultiert. Ob Wettkämpfer, Betreuer oder Fan, wer nichts verpassen wollte, musste fleissig den Zeitplan studieren und aufmerksam dem Speaker zuhören. Denn schon bald qualifizierten sich die ersten Bassersdorfer für die Finalläufe und nur wenig später wurde der Vereinsfahne bereits hinter das Podest geordert. Und es sollte nicht das letzte Mal gewesen sein.

Allerdings lief es an diesem Tag nicht allen Bassersdorfern rund. Einerseits verletzte sich Erika beim Weitsprung unglücklich am Oberschenkel. Andererseits mussten wir uns insgesamt sechs Mal mit einer ledernen Medaille begnügen. So

unter anderem auch Anoush Bahrami, welcher trotz 29.40m im Speer das Podest um nur einen Platz verpasste. Eine grosse Enttäuschung erlitten auch unsere vier Bibelis (Mirjam Schatzmann, Laura Steinmann, Katja Brunner und Seraina Aschwanden), welche trotz diversen erfolgreichen Trainings bei der 4x100m-Staffel wegen eines Übergabefehlers disqualifiziert wurden.

Doch den meisten Bassersdorfern lief es blendend. Unzählige neue persönliche Bestleistungen wurden erreicht. Wie zum Beispiel die auf 1.45m aufgelegte Hochsprunglatte, welche Nick Meier zum ersten Mal auf dieser Höhe übersprang. Und vor allem gab es sehr, sehr, sehr viele Medaillen:

- Michael Bamert (U18) holte sich in einem Fotofinish über die Sprintdistanz die Bronzemedaille.
- Daniel Kübli (Männer), in der Vorbereitung für den 10-Kampf am Turnfest, war über die 100m der Drittschnellste bei den Männern.
- Roman Loser (U16) sicherte sich im Sprint und beim Hochsprung je eine Bronzemedaille.
- Markus Haas (Senior), welcher nach etlichen Jahren Unterbruch sein Comeback startet, erkämpfte sich in den Wurfdisziplinen gleich eine silberne und eine bronzene Medaille.

Bei kleineren oder grösseren
Blessuren und bei Fragen rund
um Körper, Geist und Seele
stehen wir Ihnen gerne mit Rat und
Tat zur Seite. Wir sind für Sie da.



Poststrasse 1
8303 Bassersdorf
Tel: 044 888 70 70
www.apothekebassersdorf.ch



brunner EISENWAREN HAUSHALT

Eine Auswahl unserer Dienstleistungen:

- Mietzelte und Heizpilze für Ihre Party
- Ersatzteile für Dampfkochtöpfe und Rasierapparate
- KABA und KESO Ersatzschlüssel und Zylinder
- Qualitätsprodukte zum Kochen, Backen und Grillieren
- Päckliservice und Geschenke für Geburtstag, Hochzeit und Weihnachten
- Messer-Schleifservice
- Namensschilder und Gravuren für Briefkasten und Sonnerie
- WEBER-Grillreinigung und Service
- Mietmaschinen (z. B. Bohrmaschinen, Heizungen, Vertikutierer und Hochdruckreiniger)
- LED- und Halogen-Leuchtmittel
- Lieferservice und Onlineshop



Bahnhofstrasse 1 · Bassersdorf · 044 836 52 05 · www.brunneronline.ch

- Daniel Vogler (Senior), der dienstälteste Bassersdorfer Leichtathlet, konnte sich mit der 5kg wie auch mit der 7.25kg Kugel je eine Silbermedaille sichern.
- Xeno Bösch (U16) holte sich nicht nur im Hoch- und Weitsprung je eine Silbermedaille, sondern gewann auch noch das Kugelstossen.



- Elena Disch (U20) war in Höchstform. Zwar musste sie sich im Hochsprung mit dem vierten Platz begnügen, holte sich aber im 100m, 200m, 800m, Weitsprung und Kugelstossen gleich 5 Medaillen an einem Tag!

Die Américaine Staffel, welche einem Intervalltraining gleicht (drei Läufer, die sich auf der Rundbahn alle 200m ablösen bis total 3km absolviert sind), war einer der letzten Wettkämpfe. Und wie es sich für diesen erfolgreichen Tag gehörte, wurde mit einer Zeit von 08:06:55 auch in dieser Disziplin ein neuer Vereinsrekord aufgestellt.

Auch wenn es nicht gleich allen 14 Bassersdorfer Athleten perfekt lief, so darf man sagen, dass das über die letzten Jahre optimierte Training nun seine Früchte

trägt. Mit 16 Medaillen hat dieser Auffahrts-Wettkampf Geschichte geschrieben. Dazu beigetragen haben auch die drei Kampfrichter Severin Aschwanden, Jasmin Meier und Michael Haas sowie die angereisten Fans. Vielen Dank an dieser Stelle!

Wie es die Tradition schon fast verlangt, liessen die Leichtathleten den Abend bei einer Grillade (und allem was dazu gehört) gemeinsam ausklingen. Besten Dank dem spontanen Gastgeber Thomas Kübli.

Daniel Vogler



Sonnenschein und böige Winde

Bei schönstem Sonnenschein traten wir die Reise nach Stammheim an. Zum Glück hatten wir in Winterthur einen etwas längeren Zwischenhalt, somit konnte auch das letzte Tenue noch komplettiert werden. Farblich nicht ganz Ton in Ton, aber das hatte später keinen Einfluss auf den Gesamteindruck der Barrenvorführung.

Erst einmal in Stammheim angekommen durften wir die schöne Region etwas zu Fuss erkunden und einen Lehrgang "der Vorteil eines Wurfzeltas" besuchen. Da sich nur gerade vier Hartgesottene für die Übernachtung eingetragen hatten, war dieser Teil auch schnell abgeschlossen. Um die Mittagszeit heizte die Sonne unbarmhzig ein und zwang uns zum Schattentanz.

Die erste Disziplin, der Barren, fand im Turnzelt statt. Die vier Frauen und acht Männer waren guten Mutes, hatten sie doch erst im Training bewiesen, was sie drauf haben. Leider ging einiges nicht ganz auf und Synchronität und die Einzelausführung litten darunter. Auch die Schlussübung konnte nicht durchgeturnt werden, was das Gesamtbild der Übung trübte. Wir setzen nun alles auf das Turnfest in "Wiinige".

Die Team Aerobic Truppe um Sandy konnte ihre Formkurve vom Leuberg Cup bestätigen und konnte eine sehr schöne gelungene Übung vorführen. Die Hitze liess zwar einige Schweissperlen mehr

erscheinen und machte somit einige Partnerelemente noch schwieriger, was aber souverän gemeistert wurde. Die gelungene Vorführung wurde auch mit einer schönen Note von 9.20 belohnt, was nach dem ersten Tag noch die zweithöchste Note war. Bravo!

Mehr oder weniger zeitgleich wurde der Weitsprung absolviert. Es wurden super Weiten gesprungen und dementsprechend war Severin auch mit der dargebotenen Leistung sehr zufrieden. Zum ersten Mal war Xeno mit dabei und hat gleich mit über 5 Metern eine neue persönliche Bestleistung aufgestellt. Super und weiter so!

Als der Fachttest und die Pendelstafette an der Reihe war, zogen erste Wolken auf und der Wind wurde leicht böig. Der Wind erleichterte die bereits schwierigen Aufgaben des Fachttests nicht wirklich, dennoch konnten viele Punkte gesammelt werden. Welche Note erzielt wurde, weiss ich leider nicht, aber aus den glücklichen Gesichtern schloss ich, dass man einheitlich mit der Leistung zufrieden war.

In der Pendelstafette war eine knifflige Situation zu meistern, da die Wiese doch eher einem Acker glich und die gesamte Strecke ein doch starkes Gefälle aufwies. Es wurde um jede Zehntelssekunde gekämpft, was am Schluss leider auch noch zu einem Wechselfehler führte, dennoch war Severin zufrieden mit der Gesamtleistung, was dies doch auch für einige eine Premiere.

Im Kugelstoss-Wettbewerb wurden alte Gesichter neu entdeckt, hat sich doch Markus Haas nach jahrelanger Abwesenheit zu einem Comeback entschieden. Das Training hat sich gelohnt und die gestossenen Weiten waren hervorragend, auch wenn etwa ein Meter durch die Anlage geschenkt wurde. Sandy hielt mit den Männern mit und konnte fast die Maximalnote erreichen mit 9.85m. Markus konnte den internen Wettbewerb gegen Dani Kübli und Roger klar für sich entscheiden mit über 13.70m. Daniel Vogler stellte mit über 15m jedoch alle in den Schatten. Auch wenn diese Bestleistung wegen der vorteilhaften Anlage nicht in der ewigen Bestenliste erscheinen wird, ist die Note 10.0 sehr beeindruckend.

Beim Steinheben waren leider nur noch zwei Frauen auf dem Notenblatt, aber die

Veranstalter drückten ein Auge zu und liessen auch diese starken Frauen heben. So konnten Victoria und Seraina doch noch zeigen was sie trainiert haben und wurden durch den stellvertretenden Oberturner Thomas Kübli stark angefeuert.

Alles in allem war es ein gelungener Anlass, der bei super Temperaturen und einem gemeinsamen Nachtessen an der frischen Luft abgeschlossen wurde. Der gemeinsame Abgang ist meines Erachtens noch verbesserungsfähig, zum einen von mir am Barren, zum anderen vom gesamten Turnverein vom Turnfest. Den individuellen Rückreisedrang fand ich etwas schade. Ich freue mich auf "Wiinige" und hoffe, dass wir in der Zwischenzeit noch einiges verbessern können.

Pirmin Westermann

WOHLFÜHLEN

Vergessen Sie Ihre Füsse nicht!

Gönnen Sie sich eine Fusspflege und fühlen Sie sich danach so richtig wohl!

Ich freue mich auf Ihren Anruf.

079-634 37 00

Brigitte Aerne, dipl. Fusspflegerin
Breitstrasse 38 (2. Obergeschoss)
8303 Bassersdorf





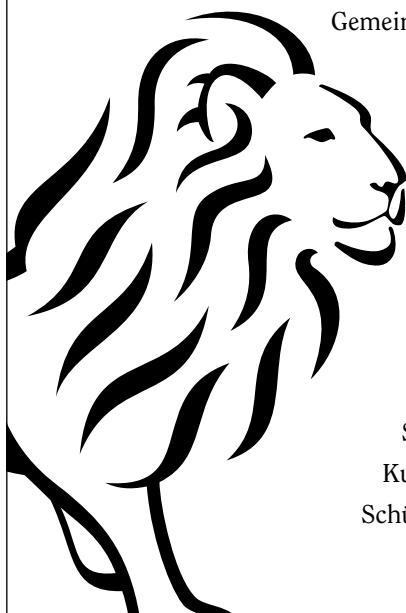
Elektroinstallation
Gebäudeautomation
Telematik/IT
Service 24h-Pikett

www.ekzeltop.ch

Nah. Schnell. Professionell.
0848 888 788

**Elektrizitätswerke des Kantons Zürich
Eltop Bassersdorf**

Branziring 2, 8303 Bassersdorf
Direkt 058 359 45 40, bassersdorf@ekzeltop.ch



Gemeindeversammlung
Kaffeekränzchen
Regionalpartei
Ortsverband
Zunft
Chor
Riege
Schulpflege
Musikverein
Wandergruppe
Sportmannschaft
Kulturkommission
Schützengesellschaft

Hotel Restaurant Bar
Winterthurerstrasse 1
CH-8303 Bassersdorf/ZH

Tel. +41 44 805 85 85
www.hotelloewen.ch



GERÄTERIEGE

Schoggistängeli-Wettkampf vom 28. März 2015 in Freienstein

Premiere und Schoggi für alle

Die einen waren ganz nervös, den anderen war aber nichts anzumerken. Für die Turnerinnen im K1 war der Schoggistängeliwettkampf ihr erster Wettkampf überhaupt. Aber es ist ein Übungswettkampf und schliesslich erhalten alle ein Schoggistängeli. Trotzdem hatte ich das Gefühl, dass ich als Leiterin am meisten aufgeregt war. Schliesslich trainierten wir erst seit einem halben Jahr. Ich war aber davon überzeugt, dass es meine Mädchen ganz sicher gut machen werden. Bei schönem Wetter trafen sich Melanie, Shana, Alicia, Salome, Pauline und Selina draussen zum Aufwärmen. Pünktlich um 9.30 Uhr begann dann der Wettkampf. Unser Startgerät war das Reck. Im Training klappte dies immer mühelos und so auch am Wettkampf. Die Noten der Mädchen lagen zwischen 8.4 und 8.95, was sehr gut ist! Danach gingen wir an den Sprung. Da mussten sie einen schönen und gespannten Strecksprung machen. Hier sah man schon deutliche Unterschiede. Die Noten fielen eher tief aus. Dafür sprang jedoch Salome deutlich hervor; sie erturnte sich eine Note von 9.15! Super Salome! ☺ Die Zeit verging schnell und so waren wir schon am letzten Gerät, dem Boden, angekommen. Hier ist aber noch Übung, Übung und nochmals Übung nötig. Die beste Note war hier ein 8.45 und wurde von Anna erturnt. Der Wettkampf war danach vorbei und wir warteten gespannt auf die Rangverkündigung. Mit 26,4 Punkten war Salome 12. von 80 K1 Tur-

nerinnen geworden! Ganz herzlichen Glückwunsch!! Anna wurde 30., Selina und Alicia 42., Pauline 55., Shana 72. und Melanie 74. Ich bin stolz auf die Mädchen und finde, dass es alle sehr gut gemacht haben! Herzliche Gratulation an alle! ☺

Ein weiteres Mal starteten Tatjana Miljkovic, Anisa Dilji und Carolina Hess in der Kategorie 2 an einem Wettkampf. Für Leonie Savic war es der erste Wettkampf im Geräteturnen überhaupt. Wir starteten an den Ringen, wo die Mädchen schon beim Einturnen feststellten, dass die Seile der Ringe viel kürzer waren und die Absprungmatte um einiges weicher. Doch dazu ist das Einturnen da! Als es dann zählte, klappte alles ziemlich gut, vor allem bei Leonie, die schliesslich ein 9.05 erreichte.

Weiter ging's am Sprung, welcher nicht gerade das Lieblingsgerät der K2-Mädchen ist. Hier fehlte es den Mädchen vor allem an Höhe und den einen auch an Körperspannung. Dementsprechend lagen die Noten zwischen 7.3 und 8.0. Am Reck lief es Tatjana und Leonie gut, sie erhielten je eine 8.45. Am Boden konnten dann auch Carolina und Anisa eine gute Note erreichen, eine 8.7 und eine 8.25. Leonie überzeugte auch hier wieder mit ihrer Konzentration und guten Körperspannung und erreichte somit die hohe Note 9.4! Ein gelungener Wettkampfstart für Leonie, für die anderen drei Turnerinnen eine gute Standortbestimmung, auf der sie nun aufbauen können.

In die Kategorie 3 turnten an diesem Samstag Dina Dilji, Janina Högner und Amelie Luschnig. Für sie begann der Wettkampf am Reck. Trotz Bedenken gelang allen dreien eine Wettkampfübung ohne Sturz und ohne grössere Fehler. So erreichten Dina, Janina und Amelie am ersten Gerät alle eine Note über 8.0. In Zukunft dürft ihr aber noch gespannter, mit mehr Schwung und mit mehr Stolz turnen! Auch am Boden zeigten die Mädchen solide Übungen. Amelie schaffte es trotz misslungenem Handstandabrollen noch auf eine 8.0. An den Schaukelringen überzeugten die drei Turnerinnen vor allem mit gutem Schwingen – etwas, was vielen anderen Turnerinnen fehlt. Bis auf den Sturzhang, der mit gestreckten Beinen geturnt werden muss, turnten sie die einzelnen Elemente recht gut und lagen schliesslich mit ihren Noten alle um 8.4 herum. Leider war der Sprung dann nicht ganz der krönende Abschluss, da dieser für viele unserer Mädchen das schwierigste Gerät darstellt. Der Ablauf des Salto stimmte bei allen dreien, jedoch war er noch viel zu tief geturnt und die nötige Körperspannung nicht bei allen da. Auch am Anlauf und am Absprung ins Minitrampolin können wir noch ein bisschen feilen! Alle drei erreichten jedoch ein Punktetotal von über 32 Punkte ☺

Im K4 starteten Seraina Disch, Jael Loser und Alisha Tobler. Schaukelring war das Startgerät. Sie konnten sich im Einturnen ebenfalls gut auf die kurzen und harten Ringe einstellen und zeigten einen guten Wettkampf. Der Sprung ist bei vielen ein „Chnorz“-Gerät. Man muss an so vieles denken und in Sekundenbruchteilen umsetzen. Aber die drei konnten sich im Wettkampf gegenüber dem Einturnen nochmals steigern und zeigten gute Sprünge. Am Reck war dann noch unsere

Flexibilität gefragt. Da Seraina die ganze Woche vor dem Wettkampf ziemlich krank und am Wettkampf noch nicht bei vollen Kräften war, mussten wir kurzerhand ihre Übung umstellen, so dass sie keine Angst haben musste, bei einem Element einen Sturz zu riskieren mangels Kräften. Sie meisterte diese Situation gut und konnte schlussendlich zufrieden sein. Zum Abschluss zeigten alle nochmals ihr Bestes am Boden. Jael bekam für ihre schön und sicher geturnte Übung sogar eine 9.25. Von 29 Gestarteten durfte sie als 5. ihr verdientes Schoggistängeli entgegennehmen. Alisha kann leider nicht regelmässig ins Training kommen, trotzdem war es super, hat sie an diesem Wettkampf teilgenommen und konstante Übungen gezeigt. Bravo!

Gleich anschliessend starteten Samira Bär und Sarah Bieri im K5 mit ihrem Wettkampf. Sarah ist erst seit dem letzten Sommer im Geräteturnen und dies war ihr erster GETU-Wettkampf. Da sie jedoch früher im Kunstturnen aktiv war, bringt sie eigentlich schon alles mit, was es im Geräteturnen braucht. Schaukelring war für sie jedoch ein fremdes Gerät, sie lernte aber in den paar Monaten sehr viel und schnell, so dass dieses Gerät glaub ich schon ein Lieblingsgerät ist. ☺ Samira zeigte an diesem Wettkampf erstmals den gestreckten Saltoabgang, den sie auch innert kürzester Zeit gelernt hat. Von „gestreckt“ sind wir zwar noch etwas entfernt, aber wir arbeiten daran ☺ Da musste sie dann auch einigen Abzug in Kauf nehmen, aber super, dass sie es gewagt hat! Am Sprung zeigten beide je den Vorwärts-Salto gehockt und gebückt, was mit einer Note zwischen 8.55 und 8.70 belohnt wurde. Nach dem Reck, das sie sicher meisterten, kam noch die Bodenübung als Abschluss. Da kann Sarah

wieder auf das Gelernte im Kunstturnen zurückgreifen und zeigt einen perfekten Rondat-Flic. Samira turnte auch diese Kombination das erste Mal an einem Wettkampf und sie machte das ebenfalls

souverän. Sarah verpasste schlussendlich die Top Ten nur knapp und wurde 13., Samira bekam ihr Schoggistängeli als 26. Gratulation an euch beide!

Das Leiterteam

Infobox für die Neulinge im Geräteturnen:

Im Geräteturnen gibt es in der Kategorie 1 drei verschiedene Geräte (Reck, Sprung und Boden). Ab der Kategorie 2 dann jeweils vier Geräte (Schaukelringe kommen dazu). Eine Kategorie ist bestanden, wenn an jedem Gerät eine Durchschnittsnote von 7.5 erreicht wird, also wenn man in der Kategorie 1 über eine Punktzahl von 22.5 und ab der Kategorie 2 über eine Punktzahl von 30 kommt. Die höchste Note, die erturnt werden kann, ist eine 10. An den meisten Wettkämpfen werden Noten über 9.2 ausgerufen. Eine Auszeichnung erhalten schliesslich alle Mädchen, die in der Rangliste unter dem ersten Drittel sind. Das Ziel sollte daher mindestens sein: eine Auszeichnung holen! ☺

Kantonaler Frühlingswettkampf vom 11./12.04.2015 in Volketswil

Top Ten – Platz und weitere Auszeichnungen

Für die K1 Turnerinnen sowie die Betreuer hiess es früh aufstehen. Sie eröffneten den Wettkampf in Volketswil. Der erste kantonale Wettkampf konnte beginnen. Die Bassersdorfer Mädchen wurden durch ihre Leiter gut an die Geräte herangeführt und heute durften sie endlich zeigen, was sie alles gelernt hatten.

Das Startgerät war der Sprung. Die Mädchen turnten gut, ja sogar sehr gut. Eine 9.00 wurde durch Salome Peter erturnt. Weiter ging es zum Reck. Bei vielen Mädchen löst diese Eisenstange noch etwas Unsicherheit aus, doch sie alle gaben sich sehr Mühe, dies den Wertungsrichtern nicht zu zeigen. Wir freuten uns auch dort über gute Noten und gingen

voller Elan schon an das letzte Gerät, das Bodenturnen.

Nach 5 Minuten Einturnzeit setzten wir uns zum letzten Mal hin. Auffallend war, dass die Rolle vorwärts leider immer noch nicht über die Kerze geturnt wird. Dies wird als grober Fehler taxiert und dementsprechend fielen dann auch die Noten etwas tiefer aus. Valeria Gast, Alicia und Shana Gullotti, Anna Heyland, Salome Peter, Celine Rietmann, Pauline Ritter und Nina Spiess freuten sich über einen guten Wettkampf und üben fleissig weiter für den nächsten Wettkampf, denn dieser kommt bestimmt. Leider war Melanie Rüedi krank und konnte in Volketswil nicht antreten. Für ihren sehr guten Wett-

Restaurant Kreuzstrasse



Telefon 044 836 51 54
Dienstag und Mittwoch geschlossen

- verschiedene Tagesteller
- Hausspezialitäten: Forelle aus eigenem Teich
Wild aus hiesiger Jagd
- saisonale Küche
- gutbürgerliche Küche
- Sali für Vereins- und Familienanlässe
bis 30 Personen
- schöne Gartenterrasse
- Kinderspielplatz
- grosser Parkplatz

CEOTTO AUTOMOBILE

Gerlisbergstrasse 11, 8303 Bassersdorf, Tel. 044 836 5118, Fax 044 888 66 37

mazda



und vieles mehr....

Verkauf • Reparaturen aller Marken
Ersatzwagen • Spenglerei

OPEL

noch besser
aus-sehen

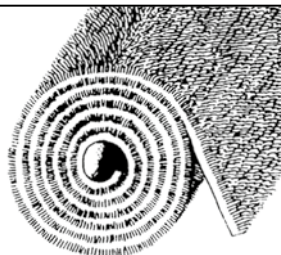
Optik B
Barbara Weber
Markus Urbanitzky
Plätzliweg 1
8303 Bassersdorf
044 888 72 82

Schlittler
Teppiche

Parkett, Bodenbeläge

Chlupfgasse 11, 8303 Bassersdorf, Tel. 044 836 71 46

Dipl. Teppich- und
Bodenbelagsberater
BodenSchweiz



kampf wurde Salome Peter als 134. (von 366 gestarteten K1-Turnerinnen) mit einer Auszeichnung belohnt. Bravo!!

Sarah und Samira im K5B starteten am Boden. Sarah zeigte eine sehr sichere und schöne Übung und wurde mit einer 9.50 belohnt! An den Ringen wurden eher tiefe Noten verteilt. Da Samira's Saltoabgang leider immer noch mehr gebückt als gestreckt war und sich ein paar Kleinigkeiten summierten, reichte es noch nicht zu einer Note von 8.00, aber das wird schon noch. Am Sprung zeigten sie wiederum zwei hohe, gut ausgeführte Saltos und erhielten dafür eine 9.35 (Sarah) und 8.70 (Samira). Den Wettkampf beendeten sie mit einer sicheren Reckübung und konnten mit ihren Leistungen sehr zufrieden sein. Sarah durfte schlussendlich als hervorragende 7. eine Auszeichnung entgegennehmen. Herzliche Gratulation!

Den Abschluss des ersten Wettkampftages machten die K3-Turnerinnen Sarina Schmid, Giulia Parillo und Nadine Ulrich. Da wir leider zu wenige Wertungsrichter haben, mussten wir an diesem Wettkampf noch jemanden im Sekretariat einsetzen. Claudia Schmid (Mami von Sarina) erklärte sich bereit, die Turnerinnen zu betreuen und Nadine Eisenhut übernahm den Sekretariats-Job. Giulia gelang ein konstanter Wettkampf mit Noten zwischen 8.20 und 8.95, leider reichte dies aber knapp nicht für eine Auszeichnung. Auch Nadine und Sarina absolvierten einen guten Wettkampf. Nadine hatte jedoch am Sprung etwas zu kämpfen und Sarina fehlten am Boden ein paar Zehntel für eine bessere Klassierung. Wir danken Claudia ganz herzlich für ihren Einsatz und hoffen auch weiterhin auf die Unterstützung der Eltern zählen zu können!

Aus der Kategorie 2 starteten am Sonntagmittag sieben Turnerinnen: Julia

Brühlmann, Carolina Hess, Zoé Greuter, Ilona Hug, Tatjana Miljkovic, Leoni Savic und Safiya Schwarz. Es war für fast alle schon der zweite Wettkampf in diesem Jahr.

Ein besonders gelungener Wettkampf war es für Julia und Safiya. Sie beide überzeigten an diesem Tag mit soliden Übungen an allen Geräten und erhielten bei der Rangverkündigung mit den Totalpunktzahlen von 34.90 und 34.60 eine Auszeichnung! Aber auch andere Turnerinnen zeigten zum Teil sehr schöne Übungen. So erreichte Leoni am Boden eine 9.20 und an den Ringen eine 8.90. Carolina zeigte sehr viel Spannung bei ihrer Bodenübung und erhielt eine 8.80.

Nun bereiten sich alle Turnerinnen auf ihren letzten Wettkampf in der Kategorie 2 vor. Vielleicht gelingen euch da ja noch mehr gute Übungen?

Für die K4 Turnerinnen Jael Loser und Seraina Disch startete das Einturnen um 12:30 Uhr bei sonnigem Wetter. Gestartet wurde danach am Reck. Beide Turnerinnen zeigten eine gute und mehrheitlich sichere Übung. Diese wurde für Seraina mit einer 8.15 und für Jael mit einer 8.85 belohnt. Weiter ging es am Boden. Die Übungen wurden auch hier mit guten Noten belohnt und gaben so den Turnerinnen die Motivation, an den Ringen noch einmal Gas zu geben. Dies taten beide und wurden nach schön geturnten Übungen mit 8.70 (Seraina) und 9.00 (Jael) belohnt. Als letztes Gerät wurde am Sprung geturnt. Hier wurden beide mit 8.45 Punkten bewertet. Zum Schluss reichte es Jael für eine Auszeichnung als 47. Für Seraina reichte es leider nicht, jedoch wurde sie gute 142. Herzliche Gratulation euch beiden!

Das Leiterteam

MÄDCHEN-/JUGENDRIEGE

Hallenwinterwettkampf vom 28. März 2015

Dä Pokal

Jedi Wuchä händ ihr gfrögät ob ihrs schaffäd
Ich han seit: es chunt druf ah, was ihr drus machäd

Drum händ ihr trainiert wiä verruckt: Springseile, Wiitsprung, Ball stosse und prelle
Ja das zeigt: ihr händ IHN wüerkli welle

Dänn isch de Tag vom Hwwk Final äntli cho
mit em Velo simmer d'Ebnet derufcho
bim Raddlä händ diä Einte gmeint: uii nei , snägscht Mal chumi mit em Velo nöd mit!
Däbi sind ihr doch so fit!

Diä Chlinä händ zerscht gstartet
diä Grossä händ chum möge wartä
ahgfüüräd sinder worde fescht
drum händ ihr wüerkli ghä eues bescht!

Ide Kolonne vom Pommes-frites Stand händ mir plangät
Häts ächt wüerkli glanget?

Mängs Vereine häts gha
Chönd mier diä ächt alli schlah?

E wahri Geduldsprob isch das gsi –
wird's ächt Basi si?

Und JA – wiä wunderbar! Ihr händs gschaftt!
Es wahrhaftigs Wunder vollbracht!

D'Meitliriege Bassersdorf gwünnt de Vereinswettkampf – und steht uf em Podescht!
Mir händ eus alli gfroit so fescht!

Nach drü Mal hinderenand günnä isch ER äntli eu
ER isch graviert mit Bassersdorf ganz neu
Jetzt dörf ER für immer blibä
I diä Vitrinä hinder derä Schiebä

Bi allne Fans und Leiter möchte ich mich bedanke
Eu häämmer vil zverdanke

Ich bin stolz händ ihr Meitli die supper Leistige vollbracht
Und under villne Medaille auno IHN mit hei bracht.

Eui Hauptriegeleiterin Alexandra



TV-Tipp

Zum Auftakt der **Welt-Gymnaestrada**, welche vom 12. – 18. Juli 2015 mit rund 21'000 Teilnehmenden aus 50 Ländern, darunter fast 4'000 Schweizerinnen und Schweizern, in Helsinki ausgetragen wird, sendet das Schweizer Fernsehen am **Sams- tag, 11. Juli um 17.30 Uhr auf SRF 2** eine Aufzeichnung der Premiere des Schweizer Abends in Rapperswil-Jona.



Ristorante - Pizzeria

KLOTENERSTR. 39 - 8303 BASSERSDORF
Tel. 044/836 67 67 Fax 044/836 73 93

www.mare-monti.ch

Altbach-Garage

Klotenerstrasse 46
8303 Bassersdorf

Telefon 044 836 66 27
Telefax 044 836 43 23



Wir sind immer gerne für Sie da!



Papeterie

Buchhandlung

Ladencafé

Rita Sigrist, Stiegweg 2, 8303 Bassersdorf

044 836 53 11, info@rita-s.ch, www.rita-s.ch

Haushaltgeräte **W. Schippert AG**

Ihr Fachgeschäft in der Region

044 836 48 01 www.schippert.ch **Nürens Dorf**

Reparaturen - Service - Verkauf - Beratung

Goldmedaille für Debütant

Am Sonntag den 12. April machte sich eine kleine Gruppe aus Bassersdorf auf den Weg nach Oetwil-Geroldswil, um den diesjährigen Jugendlauf zu bestreiten.

Bei schönstem Wetter in Oetwil-Geroldswil angekommen hiess es zuerst einmal eine gute halbe Stunde zu wandern! Der Parkplatz befand sich nämlich ganz unten im Dorf an der Limmat, während der Lauf selber auf einem abgelegenen Bauernhof weit oben im Dorf stattfand. Nach dieser "Mini Jugireise" oben angekommen wurden bereits die Startnummern montiert, etwas Kleines gegessen und die Laufstrecke begutachtet.

Um 13.30 Uhr hiess es für Leandro und Daniel „Achtung, fertig, los“. Sie hatten eine Strecke von ca. 1.2 km zu laufen. Nach genau 5.03 Min. war Leandro bereits wieder bei uns im Ziel angekommen, womit er sich bei seinem 1. Jugendlauf gleich die Goldmedaille sicherte. Gratulation!! Gute 2 Minuten später erreichte auch Daniel das Ziel, was ihm, auch bei seinem 1. Jugendlauf, den 33. Platz einbrachte.

Eine Stunde später ging es für Loris an den Start, er hatte eine Strecke von 1.8 km zu laufen. Mit einer Zeit von 7.57 Min. lief er auf den 26. Platz. Fast zeitgleich lief Andrea eine Stunde später seine 1.8 km. Die Uhr stoppte ihn mit 8.09 Min. und so platzierte er sich auf dem 20. Schlussrang.

Nach ein wenig Warten auf die Rangverkündigung und das Siegerfoto zuoberst auf dem Podest machten wir uns auf den "Abstieg" zu den Autos und auf den Heimweg.

Zum Schluss ein Dankeschön an die Eltern und an Severin, die uns begleitet und unterstützt haben.

Euer Jugi Hauptleiter
Michael



Leandro auf dem 1. Platz

INVASION

VERANSTALTUNGSTECHNIK

I AUDIO I LICHT I VIDEO I MULTIMEDIA I

INVASION Veranstaltungstechnik GmbH

Pfäffikerstrasse 28

CH-8310 Kempthal

Tel. +41 52 345 04 04

www.invasion.ch



Barone

RISTORANTE · PIZZERIA

Klotenerstrasse 50 · 8303 Bassersdorf
Tel. 044 836 99 00 · Fax 044 836 99 01



Öffnungszeiten

Mo – Fr	11.30 – 14.00 17.30 – Sperrstunde
Sa	17.00 – Sperrstunde
So	11.30 – 14.00 17.00 – Sperrstunde

- Energetische Sanierung
- Innenausbau
- Um- und Ausbauten
- Dachaufstockungen
- Dachfenster
- Terrassen
- Elementbau

spaltenstein

holzbau



MINERGIE®
FACHPARTNER

www.spaltensteinholzbau.ch
044 838 57 80

FRAUENRIEGE

Gemütliche Wanderung der Frauenriege

Sonntag, 23. August 2015



Liebe Turnerinnen

Mit der Bahn fahren wir bis Diessenhofen. Ohne Steigung werden wir etwa 3 Stunden gemütlich dem Rhein entlang nach Schaffhausen wandern. Unterwegs verpflegen wir uns aus dem Rucksack. Bequeme Schuhe und Sonnenschutz sind eine Selbstverständlichkeit.

Treffpunkt: 08.45 Uhr Bahnhof

Rückkehr: voraussichtlich 17.55 Uhr



Anmeldung bis 12. August an Silvia Gut, Obstgartenstrasse 6, 8303 Bassersdorf

Name:

GA ja ☐ nein ☐

Halbtax ja ☐ nein ☐

Ohne Halbtax ja ☐ nein ☐



www.citiprint.ch

Bülach · Kloten · Zürich-Oerlikon

...der feine Unterschied

VIELSEITIG: Wir produzieren von der kleinen Visitenkarte bis zum grossen Strassenplakat alles!

Citiprint AG · Gerbegasse 6 · 8302 Kloten · Tel 044 814 36 36 · kloten@citiprint.ch



**Coiffure & Nail
Aschwanden**

Klotenerstrasse 2

8303 Bassersdorf

Telefon 044 836 65 33

info@coiffure-aschwanden.ch

www.coiffure-aschwanden.ch

**Wir gestalten und
pflegen Ihre Umgebung!**

www.spaltenstein-gartenbau.ch

Spaltenstein GartenBau AG

8303 Bassersdorf, Tel. 044 838 47 20

Geldsäckli „Surprise“ Ausflug

Am Donnerstag, 09.04.2015 trafen sich um 15.15 Uhr beim alten Schulhaus 30 Frauenrieglerinnen zu dem wieder ins Leben gerufenen "Geldsäckliausflug". Pünktlich um 15.30 Uhr verliess unser Chauffeur mit uns Bassersdorf mit unbekanntem Ziel. Unser "Geldsäckliausflug" ist jeweils immer eine Überraschung, keine weiss wohin die Reise geht. Nach einer Fahrt durch den Gubrist nach Birmensdorf, Sellenbüren, an Aeugst am Türlerseersee vorbei erreichten wir Bickwil bei Obfelden.

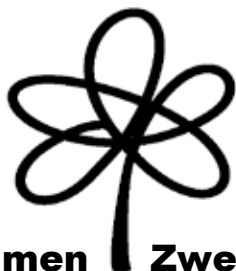
In Bickwil wurden wir von Frau Zuzáková und ihrem Mann herzlich empfangen. Sie führen zusammen das Künstler Atelier "Open Art". Hier stellen auch die Künstlerinnen Christa Giger und Ilona Lenk ihre Werke wie Akt modellieren und Portrait modellieren aus. Bevor wir uns in zwei Gruppen zur Vorführung von Frau Zuzáková's Holzbauerkunst (ausgeführt mit einer Stichsäge) trennten, durften wir

im 1. Stock des Ateliers einen Apéro mit feinen Häppchen geniessen.

Nach der Vorführung setzten wir unsere Fahrt fort. Via Rickenbach und Merenschwand erreichten wir unser Ziel Ottenbach. Im Restaurant Rheinbrücke mit wunderbarer Sicht auf die Reuss wurde uns ein feines Nachtessen mit Dessert serviert. Bevor wir uns auf den Heimweg machten, liessen wir den Abend noch gemütlich ausklingen. Die einen blieben im Restaurant, die anderen bevorzugten einen Spaziergang der Reuss entlang. Für die Rückfahrt wählte unser Chauffeur die Route von Ottenbach über Zwillikon, Arni, Birmensdorf via Gubrist nach Bassersdorf. Alle kehrten gesund und zufrieden zurück.

Unserer Organisatorin Ruth Martinelli, unterstützt von Jolanda Pompe und Pia Kübli, ganz herzlichen Dank für ihr Engagement. Es war ein erlebnisreicher Ausflug!
Yvonne Senti





Blumen Zweerus

Gärtnerei
Bachtobelstrasse 5
8303 Bassersdorf
Tel. 044 836 56 20

Blumenladen
Klotenerstrasse 11
8303 Bassersdorf
Tel. 044 836 62 44

Wir empfehlen uns für:

- Blumen
- traditionelle und exklusive Sträuße
- Dekorationen
- Pflanzen
- Innenbegrünungen
- Gartenunterhalt
- Fleuropservice

Schön braun, du siehst gut aus!



Vorbräunen
365 Tage von 7 – 22 Uhr

mit den neuen Spitzenbräunern
von *Ergoline* im klimatisierten
Sonnenstudio in Bassersdorf,
Klotenerstrasse 8 (im 1. Stock)

Bülach, Kasernenstrasse 15 &
Dübendorf, Strehlgasse 3
solarium-solero.ch 079 666 77 49



Bruno Zürcher
Kaminfeger/Feuerungskontrolleur
Branziring 8
8303 Bassersdorf
Telefon & Fax 044 836 63 19
E-mail: zuerbruno@swissonline.ch

Portraits
Hochzeiten
Gala Make-up
Fotoshootings
Kinderschminken
Schminkberatungen
Individuelle Gutscheine

Daniela Spiess

dipl. Visagistin / Make-up Artist

Ihr Kontakt für alle Anlässe

www.danielaspiess.ch | daniela.spiess@bluewin.ch | 079 360 37 06



MÄNNERRIEGE

Männerturntag Bäretswil vom 9. Mai 2015

Gute Mannschaftsleistung und ein Senior auf seinem sportlichen Zenit

Am 18. Männerturntag in Bäretswil nahm die MRB dieses Jahr zum 13. Mal teil, was die enge Beziehung der beiden Vereine illustriert. Mit sieben Teilnehmern fuhren wir am Morgen ins Zürcher Oberland d.h. sechs liessen sich fahren und Hansueli, unser durchtrainierter Debütant, liess es sich nicht nehmen, die 36 km von Freienstein mit dem Velo zu absolvieren, sozusagen als Aufwärmtraining. Chapeau Monsieur Schlittler!

Wettermässig hielt nach einem eher feuchten Tagesanfang erst ein grauer und nach und nach ein blauer Himmel Einzug. Als unsere Riege um die Mittagszeit den Wettkampf mit den sieben Disziplinen aufnahm, herrschten jedenfalls ideale Wettkampfbedingungen. Dies nutzte denn unsere Riege sofort aus und mit der nötigen Aufmunterung aller Kollegen stellten sich bald einmal gute und sehr gute Resultate ein. Lediglich der Korbballwurf erwies sich als schwierige Disziplin, gab es doch gleich fünf Streichresultate. Dann aber ging es stetig aufwärts mit den Leistungen und somit auch mit den Resultaten und nach etwas über zwei Stunden Wettkampf beendeten wir den Parcours.

Nun standen natürlich die Resultatblätter im Mittelpunkt und mit grosser Zufriedenheit konnten wir auf ein gutes Ergeb-

nis der Riege anstossen. Von 20 Vereinen der Stärkekategorie 3 lag unsere MRB auf dem guten 10. Platz. Das „Speckbrettli“ als Belohnung war also redlich verdient. Dieses wurde abends von einer kleinen MRB Delegation abgeholt und wird traditionsgemäss nach einer der nächsten Turnstunden in der Sagi verzehrt.

Unbestrittener Höhepunkt des Wettkampfes war die Superleistung unseres Seniorenturners Albert. Hinter unserem Oberturner klassierte er sich als Zweitbester unserer Riege. Im Zielwurf gelang ihm gar das Bestresultat und auch in den übrigen Disziplinen wartete er mit absoluten Spitzenleistungen auf. In der Gesamtrangliste landete Albert auf dem hervorragenden 89. Platz von insgesamt 339 Turnern! Wenn man berücksichtigt, dass zwischen dem Sieger mit Jahrgang 1979 und Albert ein Altersunterschied von 42 Jahren besteht, so kann seine grossartige Leistung nicht hoch genug eingeschätzt werden. Herzliche Gratulation von allen, lieber Albert. Wir sind bereits gespannt auf das nächste Jahr.

Dank und Anerkennung gebührt auch allen andern Teilnehmern sowie Armin Fürst, der dieses Jahr als Kampfrichter im Einsatz war.

Thuri Heim



Hangartner Planungs AG

Lüftung | Klima | Kälte | Heizung

Grindelstrasse 28, 8303 Bassersdorf

043 422 30 00

www.hapag.ch



Hofmann Haushaltgeräte
Klotenerstrasse 14, 8303 Bassersdorf
Tel. 044 836 41 35



Martin Lutz Bassersdorf
Schreinerei - Innenausbau
Telefon 044 836 51 41

Verkauf und Service
Möbelzentrum des Handwerks
Volketswil



DORFDROGERIE
HAFEN

Spagyrik / Frischpflanzentinkturen/ Heilpflanzen / Schüsslersalze / Homöopathie / Bachblüte



Die Männerriege mit drei Gruppen

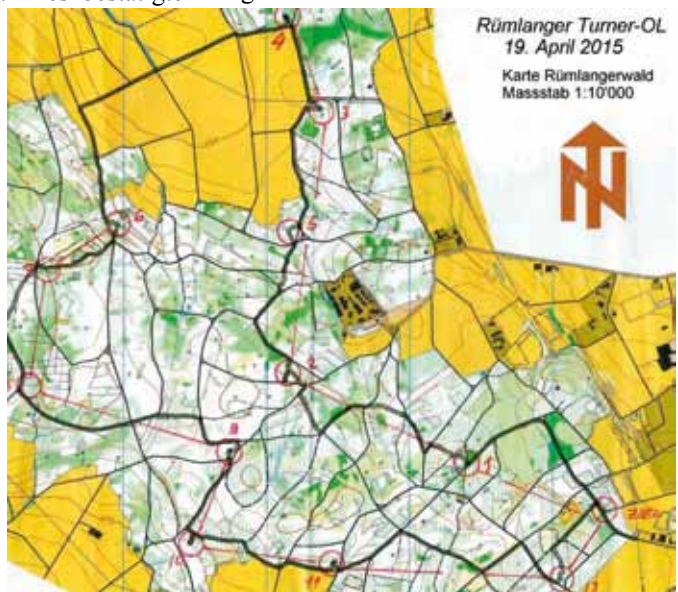
Zum 44. Mal hat der TV Rümlang für die total 54 angetretenen Jugendriegelgruppen eine Fuchsjagd und für 26 Gruppen der Kategorien Jugend 4, Turnerinnen, Turner und Nordic Walking einen Orientierungslauf (OL) organisiert.

Im Rümlanger Wald wird der Turner-OL noch ohne Elektronik mit Zangenposten durchgeführt. Auch gelten einige spezielle Regeln. Nicht alle OL-Flaggen stehen bei definierten Postenobjekten und bei der Abgabe der Startnummer liess der Hinweis aufhorchen: „Beim Stempeln mit der Postenzange ist unbedingt darauf zu achten, dass das richtige Feld gelocht wird.“ Diese Aussage liess vermuten, dass beim Anlaufen der Posten Spielraum bei der Reihenfolge gegeben ist. Dies bestätigte sich später unter der Dusche auch. Auf die Bemerkung, es seien uns viele Gruppen entgegengekommen, meinte der Turner unter dem benachbarten Wasserstrahl: „Wir laufen den OL schon seit Jahren in der umgekehrten Richtung. Man sieht die OL-Posten früher, wenn diese von hinten ange laufen werden“.

Die Bassersdorfer Männerriege war in Rümlang zum sechsten Mal vertreten. Erfreulich

ist die Tatsache, dass wir nicht wie bisher mit nur einer Gruppe teilnahmen, sondern erstmals mit drei Dreierteams antreten konnten. Wie jedes Jahr führen wir mit dem Fahrrad nach Rümlang und freuten uns über das gewohnt gute Wetter.

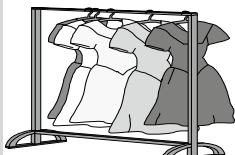
Alle drei Gruppen durften früh starten und das Laufen im noch nicht ganz ergrünten Wald war ein Genuss. Die Karte zeigt die mit einer GPS-Uhr aufgezeichnete Laufstrecke von 8,9 km Länge. Auf dem Weg zum Posten 3 wurde von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, mit einem kurzen Schwenker den Posten 5 zu stempeln. Nach dem Lauf war die Betreuung in der Festwirtschaft wiederum freundlich und köstlich waren auch die Penne am Mittagstisch.



Textilreinigung Wettstein

Winterthurerstr. 3 Bassersdorf Tel. 044 836 77 30

beim Kreisel Parkplatz vor dem Laden



reinigen ändern reparieren

- Decken Duvets Teppiche
- Kleider Hemden Vorhänge

Textilreinigung Wettstein für mehr Freizeit

Restaurant zur Linde



- Säli von 20 - 120 Personen für jeden Anlass
- grosse Gartenwirtschaft
- Puure-Beizli für 45 Personen

Montag und Dienstag Ruhetag

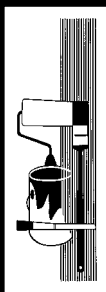
8309 Oberwil bei Nürensdorf
Breitenloostrasse 1a

Telefon 044 836 51 55
Familien P. Buschor und U. Felber

**Hier könnte
Ihr
Inserat
stehen!**

Melden Sie sich bei
der Basi Turn-Poscht.

ADI
FEIERABEND



**MALER-
ARBEITEN**

**Bassersdorf
044 836 69 25**

www.adi-feierabend.ch

Mit unserem Durchschnittsalter von 70,6 Jahren belegen wir in der Rangliste im Feld der um einige Jahrzehnte jüngeren – und teilweise verkehrt herum laufenden – Turner-Konkurrenten die hinteren Plätze. Das sind wir uns inzwischen gewohnt. Neu ist nun aber, dass wir Männerriegler intern mit nun altersmässig gleich langen Spiessen gegeneinander antreten können. Moralische Siegerin ist – trotz minimen 16 Sekunden Rückstand – die Gruppe von Wädi mit Albert und Reini. Diese Gruppe lief alle Posten in der richtigen Reihenfolge an und widerstand der Versuchung,

den Posten Nummer 5 im Vorbeigehen zu stempeln.

Innerlich mit unseren Leistungen zufrieden, haben wir bei schon fast sommerlichen Temperaturen beim Apéro angestossen. Unserem MR-Vorstand danken wir für die Übernahme des Startgeldes und des trockenen Gedecks. Falls es die Tagesform und die Gesundheit erlauben, werden wir uns auch im nächsten Jahr – am 10. April 2016 – mit dem Fahrrad und mit den Laufschuhen im Gepäck beim Türmlischulhaus wieder treffen.

Fritz Maurer

Dorf-Duell Bassersdorf – Kloten vom 1. – 9. Mai 2015

MRB generiert 20'500 Bewegungsminuten

Erneut beteiligte sich die Gemeinde Bassersdorf am COOP Dorf-Duell mit Kloten. Der Koordinator des Anlasses, Roland Wittman, hatte alle Bassersdorfer Vereine zum Mitmachen eingeladen. Anfangs Jahr informierte Roland Wittmann alle Schulleiter, dass die Männerriege den Schulklassen für einen Foto-Postenlauf ein Postennetz mit Info Tafeln im südlichen Dorfteil und im südwestlichen Teil des Hardwaldes einrichten würde.

Weil von Seite der Schule eine Reaktion ausblieb, wurde bei einem Nachhaken um eine Rückmeldung bis 8. April gebeten. Das Schulhaus Geeren meldete kein Interesse. In der Schulanlage Mösli/Steinlig war die Turnlehrerin wegen eines Dienstaltersgeschenkes abwesend. Deswegen fiel die Beteiligung der Sekundarschulklassen ins Wasser. Zu Beginn der Früh-

lingsferien war noch alles offen. Erst im Laufe der Ferien meldeten sich aus der Schulanlage Mösli/Steinlig vier Mittelstufenklassen und eine fünfte Klasse kam zwei Tage vor dem Start der Bewegungswoche auch noch dazu. Die erste Absprache mit dem zuständigen Schulleiter konnte am ersten Schultag nach den Ferien gemacht werden. Nachher ging es sportlich Schlag auf Schlag. Vier Stunden nach dieser Absprache war bereits eine der Schulklassen auf der sechs Kilometer langen Strecke. Für die anderen vier Klassen waren die auf Pikett gestellten pensionierten Männerriegen-Turner als Klassenbegleiter aufgeboten und das Postennetz mit den acht Info-Tafeln war im Aufbau.

Als sich am folgenden Tag die Schulklassen Nummer 2 – unterstützt von drei Männerrieglern – auf die Strecke machte,



Lindenhof

Bauernhof mit Mutterkuhhaltung
Natura Beef ab Hof
Pferdepension und Reitunterricht
Zucht von Araber-Berberpferden

Familien Müller/Wettstein, 8303 Baltenswil
www.lindenhof-baltenswil.ch
lindenhof@pop.agri.ch / 044 836 40 44

Steakhouse

acht 3 null 3

tel 044 810 10 10

klotenerstrasse 17

8303 bassersdorf

www.steakhouse8303.ch

ufäm heisse stei
das zarteste date...



GERADE ODER GELOCKT



TEL. 044 836 52 75
MONTAG - FREITAG: 8⁰⁰ - 20⁰⁰ UHR
SAMSTAG: 7³⁰ - 16⁰⁰ UHR



Samports equipment

Jürg Kugler

Klotenerstrasse 15 8303 Bassersdorf

044 836 40 20 wos@gmx.ch

merkte man als Begleiter der Gruppe der schnellen Knaben bald, dass das Lesen der Posten-Informationstafeln wenig Priorität hatte. Rasch entbrannte ein Wettkampf mit den von der Lehrerin begleiteten schnellen Mädchen. Diese galt es nicht aufschliessen zu lassen und ausser Sichtweite zu halten. Weil diese Schulklasse im März eine OL-Grundausbildung mit der Schulhaus-OL-Karte erhalten hatte, nahm in der schnellen Mädchengruppe eines der Mädchen die Laufkarte in die Hand und wagte eine Abkürzung auf einem Pfad durchs Unterholz. Den Knaben mit den kurzen Hosen blieb dieser Pfad untersagt und es traf denn auch die Lehrerin, welche den Schülerinnen an einer der eigenen Wade vorzeigen konnte, wie man gekonnt eine Zecke entfernt.

Beim Foto-Postenlauf waren die folgenden Männerriege-Turner im Einsatz: Albert, Armin, Arne, Fritz, Paul, Peter

und Reini. Sie haben zu zweit oder dritt die Schulklassen begleitet und vier von ihnen haben am Dienstag-Abend auch die Durchführung des Foto-Postenlaufes für die Dorfbevölkerung sichergestellt. Mit Start im Geeren Schulhaus wagten sich bei unsicherem Wetter 30 Personen auf die Strecke und holten im Ziel in der bxa das von COOP gespendete Präsent ab.

Zusammen mit noch einigen anderen Aktivitäten halfen diese oben aufgeführten Männerriege-Turner mit, dass über 20'500 Bewegungsminuten „generiert“ und gemeldet werden konnten. Für dieses gute Ergebnis geht an die beteiligten Turnkameraden und die Lehrpersonen ein herzliches Dankeschön. Das Ergebnis wurde möglich, weil Turner der MRB kommen, wenn man sie ruft und weil sie sich nicht scheuen, mit 60 Jahre jüngeren Schülerinnen und Schülern ins Gelände auszurücken.

Fritz Maurer



Foto R. Wittmann, bxa

Die Vorhangspezialisten in Bassersdorf



In unserem eigenen Nähatelier fertigen
wir alles nach Ihren Wünschen an!

Innendekoration

Rüedi Innendekoration

Klotenerstrasse 76

8303 Bassersdorf

www.ruedi-innendekoration.ch



Rütli Pub

Winterthurerstrasse 7
8303 Bassersdorf
Telefon 044 836 65 93

Öffnungszeiten:

Mo-Do	16 bis 00.00 Uhr
Fr	16 bis 02.00 Uhr
Sa	16 bis 00.00 Uhr

The meeting ● in Town

*Jeden Freitag:
Party mit Top-Sound und
Verlängerung bis 02.00*

Das Rütli-Team freut sich auf Euern Besuch

jeden Freitag Top-Sound mit DJ

Wir empfehlen das Rütli Haus-Taxi
044/ 888 72 72

Ein volles Dutzend Fronarbeiter

Die alljährliche Restaurierung des Vitaparcours im Hardwald, den die Zürich-Versicherung als Sponsorin betreut, wurde auch dieses Frühjahr von der Männerriege frondienstlich besorgt. Unter der kundigen Leitung von Hans Wepfer nahmen 12 Turner am Nachmittag des 25. April die fälligen Putz- und Erneuerungsarbeiten in Angriff und brachten den beliebten Trimm-Dich-Pfad wieder auf Vordermann. Ganz selbstlos ist dieser Einsatz allerdings nicht: Am Schluss der Arbeiten dürfen die Teilnehmer die verbrauchten Kalorien bei einem währschaften Imbiss im TimeOut Restaurant des bxa wieder ersetzen, und für die Vereinskasse schaut ein willkommener „Zustupf“ heraus.

Neben dem Säubern des Laufweges und dem Reinigen der Turnplakate waren dieses Jahr einige Treppenstufen zu ersetzen und ein steil ansteigender Pfad mit



einem Kiesbelag zu versehen. Nicht zu vernachlässigen ist der Umstand, dass es beim Unterhalt des Parcours nicht bei diesem einmaligen Einsatz im Jahr bleibt: Hans Wepfer und seine Getreuen sind nämlich auch während der ganzen Laufsaison immer wieder unterwegs, um diese oder jene Unterhaltsarbeit auszuführen. Allen diesen Bemühungen ist es zu

verdanken, dass der Bassersdorfer Vitaparcours sich seit vielen Jahren in einwandfreiem Zustand befindet und allen Benutzern Freude macht. Manch ein an den Arbeiten beteiligter Männerriegler mag sich vorgenommen haben, den Parcours doch selber vermehrt in Anspruch zu nehmen.

Peter Gmeiner



Frieden

RESTAURANT & GASTHOF
BASSERSDORF

Saisonale und marktfrische Küche
mitten im Zentrum von Bassersdorf

gemütliche Gaststube mit 35 Plätzen

Schlemmerstübl für 45 Personen

kleines Sitzungszimmer

gepflegte Gartenterrasse

preiswerte Gästezimmer

Werner Wagner-Suremann und sein Team
freuen sich auf ihren Besuch!

geöffnet MO-FR ab 8³⁰/SA ab 17⁰⁰/SO Ruhetag

DORFSTRASSE 4 | 8303 BASSERSDORF

TEL 044 836 51 01

WWW.FRIEDEN-BASSERSDORF.CH



Getränke-Bösch

Wein-Bier-Mineralwasser-Spirituosen

• Abholmärkte

Parkplätze direkt davor, riesige Auswahl,
persönliche Beratung, Aktionen+Tiefstpreise!

Nürens Dorf, a. Winterthurerstr. 7

(1. Haus links von Basi her)

Mo-Fr 08:00-12:00, 14:30-19:30, Sa 09:00-16:00

Mittwoch Nachmittag geschlossen

Dietlikon, Dorfstr. 3

(direkt neben Berteas Dorftreff)

Mo-Fr 16:00-19:30, Sa 09:00-16:00, Mi geschlossen



• Hauslieferdienst

Lieferung in Keller, zuverlässig + schnell,
als Kleinbetrieb persönlich+vertrauenswürdig!

• Festservice

Festmobiliar, Gläser, Eiswürfel, Plastik-
geschirr, etc., Beratung, grosse Erfahrung!



Tel 044 836 74 09
www.getraenke-boesch.ch

Fax 044 836 74 64
info@getraenke-boesch.ch

bx Fitness

Das effizienteste Training aller Zeiten:

20% weniger Zeitaufwand

30% mehr Trainingserfolg

bx-Zirkel-Training

einmalig - effizient - gesund - zeitsparend - spassig

Kostenloses Probetraining: Telefon 044 836 77 77

Der geheime Zielort war Wangen

Auffahrt bedeutet für die Männerriege seit langer Zeit sportliche Betätigung. Im Jahreswechsel wird entweder marschiert oder es wird mit dem Velo gefahren. Dieses Jahr war Marschieren angesagt.



Die Marschstrecke ist dabei nur dem Leiterteam bekannt; auch das Gasthaus, wo jeweils ein Körper und Geist stärken-der Imbiss eingenommen wird, ist Geheimnis. Zur Rahmenordnung gehört auch, dass für die körperlich nicht mehr so Leistungsfähigen oder -willigen eine Variante "Light" angeboten wird. Und für jene, die sich gar nicht mehr sportlich betätigen können oder wollen gibt es die Variante "Zero". Diese Kameraden fahren mit dem Auto zum Imbiss-Treffpunkt.

Auf die grosse Tour begaben sich dieses Jahr 10 Kameraden. Der Treffpunkt Bahnhof morgens um 7 Uhr liess erahnen, dass eine erste Strecke mit der Bahn bewältigt wird. So war es auch: Bis Fehr-

altorf konnte man fahren und sitzen, dann ging es zu Fuss weiter. Fritz Maurer hatte eine sehr abwechslungsreiche Strecke ausgeheckt. Der Kempt entlang führte der Weg zuerst durch die lokale Gewerbezone, dann über Wiesen und quer durch ein Naturschutzgebiet. Etwas weiter führte die Marschstrecke in den Wald,

wo es sich auf guten Waldwegen angenehm gehen liess. An einer Wegbiegung dann folgte die grosse Überraschung: In einer ehemaligen Kiesgrube hatte Elisabeth, die Frau von Fritz Maurer, einen Tisch mit Kaffee, „Züpfe" und weiteren feinen Sachen hergerichtet, selbst ein Tischtuch durfte nicht fehlen!





Wagemutige Männerturner....



...für ein schönes Gruppenbild!

Fotos Peter Nünlist

So liess man es sich gerne gut gehen, die Marschpause war allen willkommen und wurde auch entsprechend genossen. Doch wir mussten weiter. Mit einem kräftigen Turnerklatsch verdankten wir Elisabeth das "Znüni" und nahmen den Waldweg wieder unter die Füsse. Vorbei an Kindhausen gelangten wir in den Wangener Wald, und pünktlich gegen 10.30 Uhr trafen wir in Wangen ein.

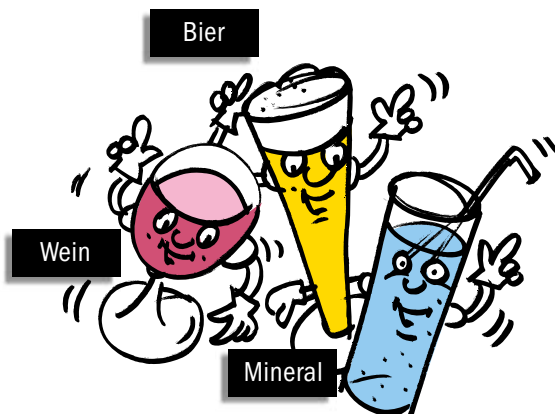
Hier sass bereits eine Gruppe von "Zero"-Senioren auf der Terrasse des Restaurants Sternen - unserer Imbiss-Beiz - und kaum hatten wir ihnen die Hände geschüttelt, traf die andere Marschgruppe mit dem "Light"-Programm direkt von Bassersdorf herkommend ein. Präziser hätte das Treffen nicht sein können. Diese Marschgruppe war um 9 Uhr in Bassersdorf gestartet und umfasste 14 Teilnehmer, die über Baltenswil und dann dem Wangener Wald entlang bei angenehmen Wetterbedingungen das Imbiss-Ziel Wangen ansteuerten.

Wangen bildete nicht zum ersten Mal den Treffpunkt zum gemeinsamen Imbiss: Bereits vor vier Jahren traf man sich in diesem schönen ländlichen Dorf. Damals sassen wir in einem anderen Restaurant. Als Fritz dort rekognoszierte, wusste der Wirt, ein Chinese, nicht einmal, was ein Fleischteller war, der traditionellerweise bei diesen Auffahrts-Ausflügen von uns verzehrt wird. So suchte Fritz ein anderes Restaurant und fand den Sternen, der eigens für uns früher öffnete. Dies war eine gelungene Wahl, denn die Gaststube war gemütlich und die Kost sehr gut. Kurz vor 12 Uhr wurde aufgebrochen und gemeinsam der etwa 4 Kilometer lange Heimweg nach Bassersdorf bei gemütlichem Plaudern bewältigt. Und wie in der Geschichte von den 10 kleinen Negerlein wurde die Marschgruppe immer kleiner, denn nach Erreichen der Dorfgrenze bog bald der eine und dann ein anderer ab zu seinem Domizil.

Peter Gmeiner



Landi Getränkemarkt – und Ihr Durst bleibt auf der Strecke!



Landi
ZÜRi UNTERLAND

Landi Markt Nürnberg
Eigentalstrasse 51/Birchwil
8309 Nürnberg
Tel. 044 836 52 10

Der neue GLA.

Freiheit ist ansteckend.

Der neue GLA nimmt Sie mit auf unvergessliche Reisen. Erleben Sie den Kompakt-SUV und machen Sie jede Fahrt zum Abenteuer. Gerne zeigen wir Ihnen den sportlichen GLA bei einer Probefahrt.



ZWEIGNIEDERLASSUNG NÜRENSDORF
Alte Winterthurerstrasse 11 · 8309 Nürnberg
T 044 838 40 40 · merbagretail.ch/nuerensdorf

MERBAGRETAIL.CH
MERCEDES-BENZ AUTOMOBIL AG
Mein Partner für Mercedes-Benz

Männerriege - Sommerprogramm 2015

- Do. 16. Juli **Männerturner und sattelfeste Senioren: Velotour** P. Gmeiner
18.30 Uhr beim Chreisel, anschliessend Grillabend
Tenü: blaues MRB-Shirt, Velohelm, blaue Mütze,
Regen- und Wärmeschutz nach Bedarf
- Do. 23. Juli **Wanderung Pfäffikersee: Giro del Lago** P. Gmeiner
18.00 Bahnhof Basi, mit 18.09 Zug nach Pfäffikon
Einkehr auf dem Juckerhof. Jeder besorgt sein Billet selbst.
Tenü: blaues MRB-Shirt, blaue Mütze, Regen- und
Wärmeschutz nach Bedarf
- Sa. 1. Aug. **1. Augustfeier der Gemeinde Bassersdorf** W. Peter
Betreuung von Infrastruktur und Verpflegung auf dem
neuen Dorfplatz, gemäss speziellem Programm
(alle, die sich an der GV gemeldet haben,
sowie jeder, der helfen kann)
- Do. 6. Aug. **Boccia-Abend beim Bocciacub** F. Maurer
18.30 Uhr auf der Freizeitanlage bxa,
Steak + Risotto-Essen mit Bocciaspiel
Tenü: blaues MRB-Shirt, blaue Mütze
Anmeldung erforderlich bis 3. August!
- Fr. 14. Aug. **Ferienabschluss bei der Sagi** L. De Toffol/
Treffpunkt 18.30 Uhr im neuen Sagi-Zelt F. Maurer
Tenü: MRB-Shirt, blaue Mütze
Salat oder Dessert mitbringen in Absprache mit Livio
Anmeldung erforderlich bis 8. August!

Anmeldungen für die Anlässe "Boccia" und "Ferienabschluss" bitte mit den entsprechenden Formularen unter <http://mr-basi.ch/programm> oder telefonisch an Livio De Toffol, 052 213 43 46 oder 079 776 08 67.





Medizinische Massagepraxis

Isabelle Stapfer-Weber

Medizinische Masseurin FA SRK

Jakob Spaltensteinstr. 12, 8303 Bassersdorf, 079 304 77 39

Klassische Massage

Wirbelsäulentherapie nach Dorn

Hot-Stone Massage

Krankenkassen anerkannt



traditionelle-saisonale-Küche
feine Tagesmenüs

www.auen-stube.ch

Wiesenweg 1 8303 Bassersdorf 044 836 66 35

sanitär + spenglerei



Gerlisbergstrasse 27, 8303 Bassersdorf, Telefon 044 836 43 43

MRB – Bergtour am 18./19. September 2015

Schächentaler Höhenweg

Freitag, 18. September

Fahrt mit Bahn bis Flüelen und Postauto bis zur Talstation. Dann mit der Luftseilbahn hinauf nach Eggbergen (1446 m.ü.M). Nun geht's weiter auf dem Schächentaler Höhenweg (Nr. 595) bis zum Bergrestaurant Ratzi (1513 m.ü.M), wo wir übernachten. Mittagsverpflegung aus dem Rucksack.

Samstag, 19. September

Nach dem Frühstück geht es wieder hinauf auf den Schächentaler Höhenweg und weiter bis zum Hotel Balm vor dem Klausenpass. Mittagsverpflegung aus dem Rucksack. Rückfahrt über Linthal – Rapperswil nach Bassersdorf.

Der Schächentaler Höhenweg ist ein guter Wanderweg ohne gefährliche und exponierte Stellen. Wir bewegen uns zwischen 1450 und 1900 m.ü.M. Am Freitag wandern wir auf einem kurzen Wegabschnitt auf dem Suworow-Weg. Am Samstag ist ein grösseres Teilstück identisch mit der Via Alpina (Sargans – Montreux). Die Marschzeit beträgt an beiden Tagen weniger als 5 Stunden.

Unterkunft: Berggasthaus Ratzi

Doppelzimmer oder Mehrbettzimmer

Voraussichtliche Kosten

- Nachtessen, Übernachtung und Frühstück
 - im Doppelzimmer Fr. 87.—
 - im Mehrbettzimmer Fr. 82.—
- Fahrkosten
 - Für Bahn und Postauto (Halbtax) Fr. 37.—
 - Für Luftseilbahn Fr. 11.—

Anmeldung bis Mittwoch, 19. August 2015 beim Tourenleiter

- per Tel. 044 836 69 95
- per e-mail: familie.schiess@bluewin.ch
- oder in der Turnstunde

Für zusätzliche Infos stehe ich gerne zur Verfügung

Der Tourenleiter Reini Schiess

- Umbau
- Kundenarbeiten
- Gipserarbeiten
- Gerüstbau
- Fassadensanierungen
- Kernbohrungen

Huber Baugeschäft AG

Birchwilerstrasse 24
8303 Bassersdorf
www.huberbaugeschaeft.ch

Telefon: 044 311 50 80
Fax: 044 311 50 78

Kompetent und zuverlässig seit 1933



VETERANEN

Jahresversammlung der Bassersdorfer Turnveteranen vom 9. April 2015

Ruhiger Verlauf der Versammlung

Mit nur 14 Teilnehmern (Mitgliederbestand 52 Veteranen) war die diesjährige Jahresversammlung im Storch recht schwach besucht. Woran lag die schwache Teilnahme? War es die späte Stunde (Beginn: 21.30 Uhr), das Desinteresse der Mitglieder oder liegt es am System? Sicher sollte sich die Obmannschaft einmal darüber Gedanken machen.

Die Traktanden 1 bis 4 mit der Wahl des Stimmenzählers, dem Protokoll und den Mutationen passierten ohne Diskussion. Nochmals wurde den drei verstorbenen Mitgliedern Hanspeter Frey, Walter Zürcher und Max Baumann gedacht. Drei Austritte verursachten eine weitere Verringerung des Bestandes, der nur dank der Aufnahme von vier Neumitgliedern wieder etwas aufgefangen werden konnte. Der neue Bestand beträgt 51 Mitglieder.

Die Jahresrechnung wies einen kleinen Verlust von Fr. 210.40 auf, was angesichts des Vereinsvermögens von über 8'000 Franken verkraftbar ist. Die Obmannschaft mit Albert Lamprecht und Rochus Gubser stellte sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung, was mit Akklamation bestätigt wurde.

Neben der Kantonalen Veteranentagung, die dieses Jahr am 28. Juni im Rahmen des Verbandsturnfestes in Weiningen stattfindet, ist für den Herbst ein Besuch des Dampfmaschinen-Museums in Winterthur geplant.

Zwei Anträge lagen vor, einerseits von Werner Vogel und andererseits von der Obmannschaft. Im Antrag Vogel wird die Obmannschaft beauftragt, die Statuten zu überarbeiten unter Berücksichtigung der möglichen Aufnahme von verdienstvollen Turnerinnen. Der revidierte Statutenvorschlag ist der nächsten Jahresversammlung zu unterbreiten. Da der Antrag noch keine endgültige Entscheidung zur Kernfrage - der Aufnahme von weiblichen Personen - beinhaltet, wurde er nach kurzer Diskussion einstimmig angenommen. Das kontroverse Thema wird sicher an der nächsten Versammlung zu einer intensiveren Auseinandersetzung führen.

Die Obmannschaft ihrerseits beantragte die Schaffung eines klaren Reglementes über die Verwendung der Veteranenstandarte, vor allem auch im Hinblick auf Abdankungen. Sie legte einen entsprechenden Entwurf vor. Der Vorschlag wurde mit der Änderung, dass der Trauerflor nur während der Beerdigung anzubringen ist, einstimmig genehmigt.

Mit der Verabschiedung des Budgets, welches wiederum einen leicht negativen Saldo aufweist, was zu mahnenden Worten aus der Versammlung führte, und dem Beschluss auf Beibehaltung des Mitgliederbeitrages von Fr. 10.--, konnte der Obmann die Versammlung nach gut einer Stunde mit dem Turnerlied schliessen.

Ruedi Scheitlin



Wir gratulieren herzlich ...

zum Geburtstag:

**85 Jahre Kurt Pfister,
Bassersdorf
am 4.7.2015**

**Erika Zweifel,
Bassersdorf
am 26.8.2015**

**75 Jahre Verena Clénin,
Bassersdorf
am 8.7.2015**

**Margrit Erzinger,
Bassersdorf
am 29.8.2015**

**70 Jahre Verena
Kellenberger,
Bassersdorf
am 31.8.2015**

**65 Jahre Martina
Auf der Maur,
Steinhausen
am 16.8.2015**

**Therese
Herrmann,
Bassersdorf
am 20.7.2015**

zur Geburt:

**Helen und Jonas Dähler-Elmiger zur Geburt
von Tochter Svenja, geboren am 28. Mai 2015**



zum abgeschlossenen Kurs:

**Kampfrichter FTA
Kampfrichter LA
Kampfrichter Steinheben**

**Jacqueline Balmer, Angela Thurnheer
Seraina Aschwanden, Severin Aschwanden
Daniel Vogler**





frisch und guet!

Restaurant Storchen

Fitness für's Gmuet!

Klotenerstrasse 14 · 8303 Bassersdorf · Telefon 044 836 70 80

Willkommen
bei der ZKB in
Bassersdorf.

www.zkb.ch

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank

Hofmann Haushaltgeräte

Elektrogeräte • Kaffeemaschinen • Telekom

Tel. 044 836 41 35

Klotenerstrasse 14, 8303 Bassersdorf

LAMPRECHT SCHREINEREI